

auf die Schliche gekommen.

Leute

Preis für Heimatforscher Johannes Angele

Der Heimatforscher Johannes Angele (Foto: Evelyn Kraßmann) aus Ochsenhausen-Reinstetten im



Landkreis Biberach ist am vergangenen Wochenende von der Gesellschaft Oberschwaben (GO) mit dem Preis für Heimatgeschichte in

Höhe von 1500 Euro ausgezeichnet worden. In der Preisurkunde würdigt die GO Angele für seine „geleistete heimatkundliche Erkundung und Vermittlung der Geschichte Oberschwabens“. Johannes Angele ist seit vielen Jahren neben seinen unternehmerischen Tätigkeiten einer der regsten und produktivsten Heimatforscher in Oberschwaben. Der 67-Jährige hat bereits mehrere Bücher veröffentlicht, zuletzt im vergangenen Jahr gemeinsam mit verschiedenen Mitautoren einen Band zum Ersten Weltkrieg im Landkreis Biberach. Momentan forscht der ehrenamtliche Leiter der Interessengemeinschaft Heimatgeschichte Kreis Biberach zum Krankenmord an Behinderten, sogenannte Euthanasie, unter den Nationalsozialisten in der Region. (sz)